



Amtliche Bekanntmachungen

Ehrung der Gemeinderatsmitglieder Heinz Kreß und Alfons Bergmann für langjähriges kommunalpolitisches Engagement



Gleich zwei Mitglieder des Gemeinderates aus dem Ortsteil Rückersbach wurden am Neujahrsempfang von Pfarrgemeinde und Gemeinde Johannesberg geehrt.

Heinz Kreß nahm Urkunde, Ehrenteller und ein Präsent für 25 Jahre Mitgliedschaft im Gemeinderat entgegen. In dieser Zeit war er 12 Jahre 2. Bürgermeister, das höchste Ehrenamt in der Gemeinde Johannesberg. »Bei jeder Stimmabgabe in einer Gemeinderatssitzung, ist mir bewusst, dass ich gegen die Meinung vieler Bürgerinnen und Bürger entscheide.« Mit diesen Worten bedankte sich Heinz Kreß für die Ehrung und bat gleichzeitig um Verständnis, dass zum Wohle aller, manchmal unbeliebte Entscheidungen getroffen werden müssen. Ein herzliches Dankeschön für die Unterstützung ihres Mannes, ging in Form eines Blumenstraußes an seine Frau Walburga.

Alfons Bergmann, der für 15 Jahre Mitgliedschaft im Gemeinderat geehrt wurde und dafür Urkunde, die Ehrenmedaille in Bronze der Gemeinde Johannesberg und ein Präsent entgegen nehmen durfte, stellte fest: »Es hat mir immer Spaß gemacht im Gemeinderat mitzuarbeiten. Am Anfang als jüngeres Mitglied und jetzt als eines der älteren Mitglieder macht es mir noch mehr Spaß zusammen mit den Jüngeren zu arbeiten.«

Der Bürgermeister dankte beiden Geehrten für das ehrenamtliche Engagement im Gemeinderat und für den Einsatz zum Wohle der Gemeinde. Auch von dieser Stelle sei nochmals herzlich gedankt, für die Bereitschaft nicht nur unverbindlich Meinung kund zu tun, sondern verbindlich über viele Jahre Verantwortung mitgetragen zu haben.

Peter Zenglein, 1. Bürgermeister

Die wirkungsvollste Energiequelle unseres Lebens ist und bleibt die menschliche Wärme.

Ich wünsche uns allen im bereits angebrochenen Jahr 2012 reichlich von dieser umweltfreundlichen Energie – dann wird es ein gutes Jahr. Tröstet uns in schwierigen Momenten und beflügelt uns in frohen Stunden.

Ihr Peter Zenglein, 1. Bürgermeister

**Gemeindeverwaltung Johannesberg, Ober-
afferbacher Straße 12, 63867 Johannesberg**

Öffnungszeiten im Rathaus Johannesberg:

Montag – Freitag jeweils von 8.00 – 12.00 Uhr
und
Donnerstag von 13.30 – 18.30 Uhr
Telefon-Nr. 06021/3485-0
Telefax-Nr. 06021/3485-20
E-Mail:
info@Johannesberg.de
Internet: <http://www.johannesberg.de>

**ERDGESCHOSS
IM RATHAUS JOHANNESBERG**

Sekretariat

Zimmer 1, Annette Kaupp, Durchwahl 3485-0

1. Bürgermeister

Zimmer 2, Peter Zenglein, Durchwahl 3485-0
Bürgersprechstunde

donnerstags, von 16.00 bis 18.30 Uhr

oder nach Vereinbarung

Haupt- und Bauverwaltung

Zimmer 1, Karin Theobald, Durchwahl 3485-21

Zimmer 3, Gudrun Schimmer, Durchwahl
3485-14

Zimmer 4, Alexander Sauer (Geschäftsleitung),
Durchwahl 3485-13

Einwohnermelde-, Pass- und Gewerbeamt,

Steuerkarten, Renten und

soziale Angelegenheiten, Standesamt,

Friedhofsamt, Musikschule

Zimmer 5, Corina Aulbach, Durchwahl 3485-11

Zimmer 5, Anja Hochstadt, Durchwahl 3485-12

**OBERGESCHOSS
IM RATHAUS JOHANNESBERG**

Traumzimmer

Zimmer 6

Gemeindekasse

Zimmer 7, Markus Wombacher

(Kassenverwalter),

Christine Friedrich

Durchwahl 3485-22

Steuern und Gebühren

Zimmer 7, Margarete Stadtmüller,

Durchwahl 3485-23

Kämmerei

Zimmer 8, Jürgen Hain, Durchwahl 3485-27

**Bitte machen Sie von der Direktdurchwahl
Gebrauch!**

ZUSATZINFORMATIONEN

Härtegrad des Leitungswassers:

Härtebereich mittel: 2,28 Millimol

Calciumcarbonat je Liter (entspricht 12,8°dH)

Stand Januar 2011

Forstamtmann Hubert Röll

telefonisch zu erreichen Tel.: 06029/99 27 73,

Handy-Nr. 01 79/4 76 09 72

Fax: 06029/99 38 10

donnerstags von 16.00 – 18.00 Uhr

WICHTIGE TELEFONNUMMERN:

Feuerwehr 112

Polizei 110

Rettungsleitstelle (060 21) 19222

Kassenärztlicher Notfalldienst

(01805) 191212

(Call-Center)

Stromversorgung AVG-Störungsdienst

(060 21) 391-0

Energieversorgung Main Spessart GmbH

Notrufnummer 08006246773

Wasserversorgung – siehe Innenteil

Zweckverband Fernwasserversorgung

Spessartgruppe

Ärztlicher Notdienst

In medizinischen Notfällen wenden Sie sich
bitte an Ihren Hausarzt oder den Ärztlichen
Bereitschaftsdienst Bayern, Tel: 01805 –
191212.

Von dort erhalten Sie Auskunft über alle dienst-
habenden Ärzte.

Für besondere Notfälle steht natürlich auch die
Rettungsleitstelle zur Verfügung, Tel.: 19222.

Feuerwehr Johannesberg

1. Kommandant Matthias Steinbacher,
Tel.: 47684

Feuerwehr Rückersbach

1. Kommandant Josef Bergmann,
Tel.: (06029) 999715

Feuerwehr Steinbach

1. Kommandant Sven Geis,
Handy-Nr. 0172/3905481

Pfarramt Johannesberg, Tel. 421769

Pfarrer Nikolaus Hegler,

Handy-Nr. 0171/3528379

Öffnungszeiten der Kath. öffentlichen

Bücherei, Hauptstr. 4a, 63867 Johannesberg

Mittwoch 16.00 bis 17.00 Uhr

Freitag 17.30 bis 18.30 Uhr

Sonntag 11.00 bis 12.00 Uhr

Kaminkehrer:

für Johannesberg, Oberafferbach, Rückers-
bach, Breunsberg und Sternberg: Rainer

Imgrund, Bezirkskaminkehrermeister,

Ernstkirchener Str. 10, 63825 Sommerkahl,

Tel. (06024) 630131, Fax (06024) 630132,

E-Mail: Rainer.Imgrund@t-online.de

für den Ortsteil Steinbach: Frank Giron,

Bezirkskaminkehrermeister, Andreastraße 21,

63829 Krombach, Tel. (06024) 631470,

Fax (06024) 631471,

E-Mail: F.E.Giron@t-online.de

Kinderhaus »Sankt Johannes«:

Kindergarten

Hauptstraße 1b,

Telefon (06021) 450012

(Leiterin: Annette Weigert)

Sprechzeiten

montags, 11.00 bis 12.30 Uhr

mittwochs, 7.15 bis 8.00 Uhr

oder nach telefonischer Vereinbarung

Kinderkrippe »Sternschnuppen«:

Telefon (06021) 5818499

(Gruppenleiterin: Brigitte Gebhardt)

Hort »Blitzkids«:

Adam-Fell-Straße 5

Telefon (06021) 4488481

(Gruppenleiterin: Gabi Ruh)

**Postagentur Johannesberg, Oberaffer-
bacher Straße 1:**

Telefonnummer: 06021/423874

Montag – Freitag von 07.30 Uhr – 12.30 Uhr

Samstag von 07.00 Uhr – 12.00 Uhr

Mo., Mi., Do. von 15.00 Uhr – 18.00 Uhr

Freitag von 14.30 Uhr – 18.00 Uhr

Spendenkonto »Gute Tat«

Raiffeisenbank Aschaffenburg /

Johannesberg Nr. 201871013

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Gemeinde Johannesberg

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil,

Annoncen-Annahme, Druck und Vertrieb:

Valentin Bilz GmbH, Bahnhofstr. 4,

63773 Goldbach, Telefon (06021) 59090-0,

Telefax (06021) 59090-30

E-Mail: info@bilz-druck.de

Internet: <http://www.bilz-druck.de>

Mitteilungsblatt im Internet:

<http://www.bilz-druck.de/johannesberg>

Bezugspreis pro Jahr € 21,- bei Abbuchung

€ 23,- bei Barzahlung /

Überweisung

**Umwelt-
ecke**



Recycling in Johannesberg

**Abfuhrtermine
für Bioabfall und Restmüll**

Nachfolgend die Abfuhrtermine für Bio-
und Restmüll

Johannesberg mit Ortsteilen

Restmüll: Mo. 23. 01., Mo. 06. 02.

Biomüll: Mo. 16. 01., Mo. 30. 01.

Wir weisen darauf hin, dass die Müllgefäße
an dem jeweiligen Abfuhrtag um 6.00 Uhr
bereitzustellen sind.

Terminvorschau:

Gelbe-Sack-Sammlung

Donnerstag, 19. 01. 2012

Papiertonnen-Sammlung

Freitag, 27. 01. 2012

Grünabfall-Sammlung

Freitag, 20. 04. 2012

**Altholz-, Altmetall- und Elektrogroß-
geräte-Sammlung**

Donnerstag, 08. 03. 2012

Problemabfall-Sammlung

Dienstag, 17. 04. 2012, 15.00 bis 17.00 Uhr

**Öffnungszeiten des Recyclinghofes
im Bauhof, Seestraße 1b**

Donnerstag 16.00–19.00 Uhr

Samstag 9.00–12.00 Uhr

**Öffnungszeiten des Landkreis-
Recyclinghofes, Obernburger Straße 25,
Aschaffenburg-Nilkheim,
Telefon: 0 60 21/44 86 20**

Montag – Freitag 8.00–16.30 Uhr

Samstag 9.00–12.00 Uhr

Samstag 9.00–12.00 Uhr

Samstag 9.00–12.00 Uhr

Samstag 9.00–12.00 Uhr

Samstag 9.00–12.00 Uhr

Samstag 9.00–12.00 Uhr

Samstag 9.00–12.00 Uhr

Samstag 9.00–12.00 Uhr

Samstag 9.00–12.00 Uhr

Samstag 9.00–12.00 Uhr

Samstag 9.00–12.00 Uhr

Samstag 9.00–12.00 Uhr

Samstag 9.00–12.00 Uhr

Samstag 9.00–12.00 Uhr

Samstag 9.00–12.00 Uhr

Samstag 9.00–12.00 Uhr

Samstag 9.00–12.00 Uhr

Samstag 9.00–12.00 Uhr

Samstag 9.00–12.00 Uhr

Samstag 9.00–12.00 Uhr

Samstag 9.00–12.00 Uhr

Samstag 9.00–12.00 Uhr

Samstag 9.00–12.00 Uhr

Samstag 9.00–12.00 Uhr

Samstag 9.00–12.00 Uhr

Samstag 9.00–12.00 Uhr

Samstag 9.00–12.00 Uhr

Samstag 9.00–12.00 Uhr

Samstag 9.00–12.00 Uhr

Samstag 9.00–12.00 Uhr

Samstag 9.00–12.00 Uhr

Samstag 9.00–12.00 Uhr

Samstag 9.00–12.00 Uhr

Samstag 9.00–12.00 Uhr

Samstag 9.00–12.00 Uhr

Samstag 9.00–12.00 Uhr

Samstag 9.00–12.00 Uhr

Samstag 9.00–12.00 Uhr

Samstag 9.00–12.00 Uhr

Samstag 9.00–12.00 Uhr

Samstag 9.00–12.00 Uhr

Bekanntgabe der Gemeinde Johannesberg über den Ablauf eines Konzessionsvertrages

Die Gemeinde Johannesberg gibt gemäß § 46 Abs. 3 Satz 1 Energiewirtschaftsgesetz (EnWG) bekannt, dass der mit dem ehemaligen Energieversorgungsunternehmen Überlandwerk Unterfranken Aktiengesellschaft (ÜWU) abgeschlossene Stromkonzessionsvertrag vom 08. Juli 1993 für das Gebiet der Gemeinde Johannesberg am 07. Juli 2013 endet.

Die Gemeinde Johannesberg bittet an einem Neuabschluss interessierte Energieversorgungsunternehmen bis zum 29. Februar 2012 Angebote bei der Gemeinde Johannesberg, Oberafferbacher Straße 12, 63867 Johannesberg schriftlich einzureichen.

Die Gemeinde behält sich vor, nach diesem Termin eingehende Interessensbekundungen zu berücksichtigen. Eine Berücksichtigung nach diesem Termin eingehender Interessensbekundungen wird nicht zugesagt.

Johannesberg, 02. Januar 2012

Gemeinde Johannesberg

gez. Peter Zenglein, 1. Bürgermeister

Fluglärm über Johannesberg und seinen Ortsteilen

Liebe Johannesbergerinnen und Johannesberger!

Die Mitglieder des Gemeinderats haben sich in ihrer Sitzung am 06. Dezember 2011 dem vorgenannten Thema angenommen.

Durch die Verminderung der Flughöhen und die Verbreiterung des Einflugkorridors hat sich die Lärmbelastung über Johannesberg in den letzten Wochen deutlich erhöht.

Der Gemeinderat hat daher beschlossen, dass sich Johannesberg gegen die Ursache dieser erhöhten Belastung wehren wird. Hierzu ist es jedoch auch erforderlich, dass Sie als Bürger uns (oder direkt dem Flughafenbetreiber) Ihre Meinung zu diesem Thema mitteilen.

Im Besonderen ist es wichtig zu wissen, welches Flugzeug (unter Nennung von Uhrzeit und Tag) eine Belästigung für Sie dargestellt hat.

Informationsmöglichkeiten im Internet:

Über Flugbewegungen, Lärmwerte und die derzeitigen Versuche im Luftraum können sich Interessierte online informieren.

Aktuelle Flugbewegungen lassen sich direkt unter

<http://casper.umwelthaus.org/dfs/>

oder unter www.flihtadar24.com

verfolgen.

Ferner gibt es die Internet-Adressen

www.dfs.de, www.umwelthaus.org und www.forum-flughafen-region.de

Kontakt und auch ein Beschwerdeformular finden Sie unter

www.fraport.de oder www.DFLD.de/Link.php?URL=Mess/BeschwerdeSO.php?R=1

Ein kostenloses Beschwerdetelefon ist erreichbar unter

0800/2345679.

Sagen Sie uns Ihre Meinung zu diesem Thema. Gerne stehe ich Ihnen für Rückfragen zur Verfügung.

Hierfür vielen Dank und freundliche Grüße

Ihr 1. Bürgermeister Peter Zenglein.

Offener Jugendtreff

Öffnungszeiten: 19.00 bis 22.00 Uhr

Am Freitag und Samstag findet in der Zeit von 19.00 Uhr bis 22.00 Uhr der offene Jugendtreff im Gewölbekeller des Pfarrheims Johannesberg statt.

Herzliche Einladung an alle Jugendlichen ab 12 Jahren!



»Senioren-Treff« jeden Mittwoch im ehemaligen Schwesternhaus.

15.00 bis 17.00 Uhr – schauen Sie vorbei!



Wenn sie Hilfe brauchen rufen sie an. Die Ansprechpartnerinnen suchen eine/n geeignete/n Mitarbeiter/in aus und vereinbaren ein erstes Treffen.

Beispiele für Hilfen die angeboten werden:

- Begleitung zum Arzt
- Informationen – Anträge – Formulare – Wegweiser
- Einkäufe
- Seniorenbetreuung
- Fahrdienste
- Einfache handwerkliche Arbeiten
- Einfache Hausarbeiten
- Botengänge

Ihre Ansprechpartnerinnen sind: Gertrud Kraus, Tel. 06021/423346 und Rosi von der Helm, Tel. 06021/4486880.



Bitte liebe Eltern, machen Sie Ihre Kinder immer wieder darauf aufmerksam, dass sie dort, wo dieses Plakat angebracht ist, bedenkenlos um Hilfe bitten können.

Aus dem Passamt

Personalausweise und Reisepässe

Es sind eingetroffen:

Personalausweise bis Antragstellung: 30. 12. 2011

Reisepässe bis Antragstellung: 30. 12. 2011
Die Ausweise/Pässe sind persönlich abzuholen; abgelaufene Dokumente sind abzugeben. Wer nicht persönlich erscheinen kann, muss dem Abholer (Familienangehöriger) eine Vollmacht sowie den abgelaufenen Pass/Ausweis mitgeben.

Aus dem Einwohnermeldeamt

Wir gratulieren am:

18. 01. 2012, Herrn Alfred Jantz, Schillerstraße 5, zum 80. Geburtstag;

21. 01. 2012, Herrn Heinz Bathon, Am Hang 3, zum 80. Geburtstag

Erdaushubdeponie – Öffnungszeiten in der Winterzeit

Öffnungszeiten der Deponie:

Die Deponie bleibt voraussichtlich bis Mitte Februar 2012 geschlossen.

Friedhofswesen

Wir weisen darauf hin, dass aufgrund der Wetterverhältnisse das Wasser in den Friedhöfen abgestellt wurde.

Aus dem Steueramt

Ablesung der Gartenwasser- und Stallwasserzähler

Von den Mitarbeitern des Zweckverbandes Fernwasserversorgung Spessartgruppe werden ab sofort die Hauswasserzähler abgelesen.

Die Grundstückseigentümer, die einen Gartenwasser- bzw. Stallwasserzähler eingebaut haben, werden gebeten diesen abzulesen, und den Zählerstand der Gemeinde Johannesberg mitzuteilen.

Hierdurch könnten evtl. Rückerstattungen schon bei der Endabrechnung für das Jahr 2011 berücksichtigt werden.

Für Rückmeldungen und Rückfragen steht Ihnen Frau Stadtmüller gerne täglich vormittags von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr unter der Tel.-Nr. 06021/348523 zur Verfügung.

Arbeitsgemeinschaft für Heimatforschung und Heimatspflege Kahlgrund e.V.

Das Heimatjahrbuch »Unser Kahlgrund«, Ausgabe 2012, ist druckfrisch eingetroffen und im Rathaus vorrätig. Der Verkaufspreis beträgt 5,50 Euro pro Exemplar.

Busfahrplan 2011/2012

Im Rathaus liegt der neue Busfahrplan der seit 11. Dezember 2011 gültig ist aus.



Freiwillige Feuerwehren Johannesberg, Steinbach und Rückersbach

Freiwillige Feuerwehren Johannesberg, Rückersbach und Steinbach

Erste-Hilfe-Kurs:

Wir treffen uns am Donnerstag, 12. 01. 2012, um 19.00 Uhr im Gerätehaus

Jugendfeuerwehr Johannesberg

Jugendübung:

Die nächste Jugendübung findet am Freitag 13. 01. 2012, ab 18.00 Uhr statt.

Christbaumsammelaktion:

Die Jugendfeuerwehr sowie alle Helfer treffen sich am Samstag, 14. 01. 2012, um 8.30 Uhr am Gerätehaus in der Seestraße.

Messungen und Überprüfungen an Feuerstätten nach BIMSCHV u. KÜO 2012

Im Monat **Januar** werden in den Ortsteilen **Rückersbach u. Sternberg** vom **Bezirkskaminkehrermeister** Rainer Imgrund u. seinen Mitarbeitern die erforderlichen Messungen und Überprüfungen an Öl- und Gasfeuerstätten durchgeführt.

Im **Feuerstättenbescheid**, den alle Gebäudeeigentümer 2011 erhalten haben, sind die jährlichen **Termine** für Emissionsmessungen, Kehrarbeiten, Überprüfungstätigkeiten an Feuerstätten u. Abgasanlagen für ihr Gebäude eingetragen.

Ermöglichen Sie bitte dem Kaminkehrer den Zutritt zu sämtlichen Räumen im Gebäude, in dem sich Feuerstätten und Abgasanlagen befinden.

Zweckverband Fernwasserversorgung Spessartgruppe

Der Zweckverband Fernwasserversorgung Spessartgruppe in Alzenau-Hörstein, Gerichtsplatzstraße 100, teilt mit, dass bei Störungen am Wasserleitungsnetz in den Mitgliedsgemeinden des Landkreises der Bereitschaftsdienst während der Geschäftszeiten unter der Telefonnummer 06023/97100 zu erreichen ist.

Außerhalb der Geschäftszeiten ist **vom 11. 01. 2012 bis 17. 01. 2012 Herr Klaus Bichler, Ketteler Straße 3, 63776 Mömbris, Tel.-Nr. 06029/7255** und **vom 18. 01. 2012 bis 24. 01. 2012 Herr Axel Schröder, Otto-Hahn-Straße 2, 63755 Alzenau-Wasserlos, Tel.-Nr. 06023/30134** zuständig.

Der Bereitschaftsdienst bezieht sich nur auf Anlagenteile bis zum Wasserzähler.

Für Störungen in der Hausinstallation ist der Zweckverband Fernwasserversorgung Spessartgruppe nicht zuständig.

Landratsamt Aschaffenburg informiert

Abfallwirtschaft,

Jahresendabrechnungen 2011

Die **Abfallentsorgungsgebührenbescheide** für das Jahr 2011 mit den Festsetzungen der Vorauszahlungen 2012 werden spätestens Ende Januar 2012 versandt werden. Bitte vergleichen Sie genau die in den Bescheiden angegebenen Deckelnummern mit ihren tatsächlich vorhandenen Tonnen ab.

Eigentümerwechsel

Eigentümerwechsel der angeschlossenen Grundstücke müssen der Müllgebührenstelle unverzüglich schriftlich mitgeteilt werden, da bis zum Eingang dieser Mitteilung der alte und der neue Grundstückseigentümer als Gesamtschuldner für die Abfallentsorgungsgebühren haften.

Änderungen

Änderungen, z.B. der **Bankverbindung**, der **Wohnadresse** oder des **Zustellbevollmächtigten** müssen ebenfalls unverzüglich schriftlich der Müllgebührenstelle angegeben werden, damit diese bei der nächsten Bescheiderstellung berücksichtigt werden können.

Kontaktadresse Müllgebührenstelle

Landratsamt Aschaffenburg, Müllgebührenstelle, Bayernstr. 18, 63739 Aschaffenburg
Telefonnummer 06021/394-396, Fax-Nummer 06021/394-944

E-Mail abfallwirtschaft@Lra-ab.bayern.de

Abfallentsorgung im Winter

Wenn es wieder kälter wird und winterliche Straßenverhältnisse vorherrschen, kann es zu Verzögerungen bei der Abfuhr von Abfällen kommen. Obwohl die Mitarbeiter der Entsorgungsfirmen bemüht sind, die Anwesen wie gewohnt anzufahren, ist dies vor allem in den frühen Morgenstunden schwierig, wenn noch nicht alle Straßen gestreut bzw. geräumt werden konnten.

Zudem kommt es bei Minusgraden häufig zum Festfrieren von Abfällen in der Tonne, so dass diese beim Leerungsvorgang sogar trotz mehrmaligem Rütteln nicht herausfallen. Je feuchter die Abfälle sind, desto eher können sie festfrieren. Biomüll ist eher betroffen als Restmüll, da er naturgemäß mehr Feuchtigkeit enthält. Eine wirkungsvolle Maßnahme gegen das Festfrieren ist das Einpacken der Abfälle in Zeitungspapier, welches die Feuchtigkeit aufsaugt. Restmüll kann auch in Plastiktüten in die Tonne geworfen werden.

Wer sicher gehen will, dass seine Tonne problemlos geleert werden kann, sollte kurz vor der Leerung nachprüfen, ob der Inhalt locker in der Tonne liegt. Falls nicht, sollte er von der Tonnenwand abgelöst werden. Den Müllwerkern ist dieses Lockern leider nicht möglich. Sollte trotz aller Vorsicht die Tonne einmal nicht vollständig geleert worden sein, besteht dennoch kein Grund zum Ärgern.

Nur der Müll, der tatsächlich aus der Tonne herausgefallen ist, wird bei der Ermittlung der Höhe der Gewichtsgebühr berücksichtigt und berechnet werden.

Für diese durch die winterliche Witterung erschwerten Entsorgungsbedingungen bitten wir die Bürgerinnen und Bürger um Verständnis.

Information zur Sammlung der Gelben Säcke

Da es in den letzten Wochen vermehrt zu Problemen bei der Abholung der Gelben Säcke gekommen ist, weist das Landratsamt nochmals auf die geltenden Bestimmungen hierzu hin:

Natürlich können nur richtig befüllte Gelbe Säcke von der mit der Abholung beauftragten Firma Werner mitgenommen werden. Die Säcke sind kostenlos, i.d.R. in den Rathäusern der Gemeinden, erhältlich. Andere Säcke, wie z.B. blaue Müllsäcke, können bei dieser Sammlung nicht mitgenommen werden.

Als alleiniges Kriterium, ob ein Abfall in den Gelben Sack gehört, gilt für den Endverbraucher, ob es sich um eine **Verpackung** aus Kunststoff oder Verbundmaterial handelt oder eben nicht.

Über die gelben Säcke werden alle **Verkaufsverpackungen** aus Kunststoff und Verbundstoffen erfasst, die am Anwesen anfallen. Hierunter fallen z.B. Kunststoffbecher und -flaschen für Joghurt, Reinigungsmittel u. ä., Verbundverpackungen für Milch und Säfte, Kunststofftüten aber auch Aluminiumverpackungen und -folien.

Alle anderen Abfälle aus Kunststoff wie z.B. Kunststofffolien aus dem Baubereich, Dämmmaterial, Spielzeug, Wannen, Kassetten oder Gartenmöbel müssen als Restmüll über die Restmülltonne oder bei entsprechender Größe über die Sperrmüllsammlung auf Abruf entsorgt werden, selbst dann, wenn sie aufgrund ihres Materials eigentlich wie Verpackungen verwertbar wären. Weiße Verpackungen aus Styropor werden ebenfalls nicht im »Gelben Sack«, sondern in speziellen Säcken auf den Recyclinghöfen der Gemeinden erfasst. Gewerbebetriebe können Bestandteile von Transportverpackungen (z.B. Plastikbänder) den Transporteuren zur Entsorgung zurück geben.

Nach der 5. Novelle der Verpackungsverordnung müssen Verkaufsverpackungen nicht mehr mit dem »Grünen Punkt« gekennzeichnet werden. Das kann die Entscheidung, ob ein Abfall in den Gelben Sack gehört oder nicht unter Umständen erschweren. Doch die Kosten der Sammlung und Verwertung sind weiterhin nur dann gedeckt, wenn die Hersteller der Verpackungen hierfür eine Lizenzgebühr an ein duales System gezahlt haben, auch wenn ein erkennbares Zeichen hierfür wie der »Grüne Punkt« nun nicht mehr vorgeschrieben ist.

Durch das Abfuhrpersonal der Firma Werner werden falsch befüllte Säcke in Zukunft mit einem Aufkleber versehen und, ebenso wie neben den Säcken bereit gestellte Abfälle (Eimer, Wannen usw.), stehen gelassen. Nach einer entsprechenden Nachsortierung können die richtig befüllten Säcke vom Versacher bei der nächsten Abholung wieder bereit gestellt werden.

Da der Landkreis Aschaffenburg aufgrund gesetzlicher Vorgaben nicht selbst für die Organisation der Verpackungsverwertung zuständig ist, können die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Landkreises bei Problemen im Zusammenhang mit der Abholung der Gelben Säcke auch nur bedingt weiter helfen. Bei Fragen und Problemen hinsichtlich der Abholung der Gelben Säcke oder bezüglich der Dosencontainer kann man sich unter der Telefonnummer 06021/5991-0 oder 0800/00937637 direkt an die Firma Werner wenden.

Energiesprechtage im Landratsamt Aschaffenburg

Am **Dienstag, 24. 01. 2012** findet ein **Energiesprechtage** im Landratsamt Aschaffenburg statt.

Zeit: 14.00 – 20.00 Uhr

Ort: Sitzungssaal im Landratsamt Aschaffenburg, Erdgeschoss, Eingang Friesenstraße

Um Wartezeiten zu vermeiden, bitten wir um Voranmeldung unter der Telefon-Nr. 06021/394-405.

Für die Bürger des Landkreises ist die von zugelassenen Energieberatern durchgeführte Beratung im Landratsamt kostenlos.

Bei entsprechender Nachfrage werden die Energiesprechtage regelmäßig jeden Monat angeboten. Termine werden auch unter www.landkreis-aschaffenburg.de bekanntgegeben.

Wann ist Energieberatung besonders sinnvoll?

- bei Planung und Durchführung von Neubauten
- bei baulichen Veränderungen
- bei Unbehaglichkeit trotz hoher Raumtemperatur
- bei hohen Heizkosten
- bei der Nutzung erneuerbarer Energien

Was bringt eine Energieberatung?

Durch eine umfassende Ermittlung aller Energiefaktoren erfolgt eine Bewertung des Energieverbrauches des Hauses. Ausgehend von dieser Bewertung werden Verbesserungsvorschläge erarbeitet, das Einsparpotential ermittelt und die Kosten von Alternativen aufgezeigt. So entsteht ein Konzept, in welchem alle Gebäudeteile und -funktionen aufeinander abgestimmt sind.

Durch diese Optimierung werden Fehlinvestitionen vermieden und Einsparungen erzielt. Außerdem werden durch die Energieberatung Bauschäden vorgebeugt und die Wohnqualität wesentlich verbessert.

Unterlagen

Bringen Sie alle Unterlagen mit, die für eine Berechnung der Energiebilanz benötigt werden:

z. B.

- Baupläne
- Angaben über die Heizungsanlage
- Angaben über die Außenhaut des Gebäudes
- etc.

Förderung des außerschulischen Sports – Vereinspauschale 2012

Auch für das Kalenderjahr 2012 sieht der Freistaat Bayern für Sport- und Schützenvereine die dem Bayerischen Landessportbund (BLSV) bzw. dem Bayerischen Sport-schützenbund (BSSB) oder dem Oberpfälzer Schützenbund angeschlossen sind, eine Finanzhilfe in Form der **Vereinspauschale** vor.

Da sich im Jahr 2012 hinsichtlich der Berechnungsgrundlagen und Antragsformalitäten keine Änderungen gegenüber dem Vorjahr ergeben, haben alle Vereine die dem BLSV angehören und die Schützenvereine, die bereits 2011 einen Antrag gestellt haben, entsprechende Antragsunterlagen für 2012 auf dem Postweg erhalten.

Seit 2006 können auch Vereine, die keine Übungsleiter einsetzen, grundsätzlich in den Genuss dieser Förderung gelangen, wenn bestimmte Voraussetzungen erfüllt sind. So kann z.B. ein Verein schon mit 50 Mitgliedern unter 27 Jahren förderungsberechtigt sein.

Die Förderung ist an einen förmlichen Antrag gebunden. Dieser muss für das Kalenderjahr 2012 mit allen Unterlagen (Übungsleiterlizenzen im Original!) bis spätestens **1. März 2012** dem Landratsamt vorliegen.

Antragsformulare und Auskünfte gibt es beim Landratsamt Aschaffenburg, Bayernstr. 18, 63739 Aschaffenburg, Zimmer 1.33, Telefon 06021/394-591 und -291, Fax 06021/394-993, E-Mail: schulverwaltung@Lra-ab.bayern.de.

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Karlstadt – Außenstelle Aschaffenburg informiert

Liebe geht durch den Magen

Babybrei selbstgemacht, 2-tlg. Kurs

Herstellung von verschiedenen Babybreien. Kochpraxis mit Grundlagen der Verarbeitung der Lebensmittel, insbesondere von Obst und Gemüse.

Vergleich mit gekauften Produkten.

Zielgruppe: Junge Eltern/Familien mit Babys von 0 bis 1 Jahr

Referentin:

Bianca Wissel, Referentin für Hauswirtschaft und Ernährung

Termine:

Mittwoch, 18. und 25. Januar 2012 von 19.00 bis 21.00 Uhr

Ort:

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten in Aschaffenburg, Antoniusstr. 1, 2. Stock

Anmeldung beim Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Karlstadt – Außenstelle Aschaffenburg – unter der Tel.-Nr. 06021/4144-35 (Frau Kilzer) oder 06021/4144-0.

Der Kurs ist kostenfrei!

Staatliche Fachoberschule und Berufsoberschule Aschaffenburg informiert

An der Staatlichen Fachoberschule und Berufsoberschule Aschaffenburg, Ottostraße 1, beginnt am Montag, 5. März 2012, die Anmeldung für das Schuljahr 2012/2013.

Schülerinnen und Schüler mit mittlerem Schulabschluss von Realschule, Haupt-/Mittelschule und Wirtschaftsschule sowie Oberstufenreife des Gymnasiums haben die Möglichkeit, die **Fachoberschule** in den Jahrgangsstufen 11, 12 und 13 zu besuchen. Sie können zwischen den Ausbildungsrichtungen Technik, Wirtschaft und Sozialwesen wählen. Nach der 12. Klasse wird das Fachabitur erworben und nach der 13. Klasse das Abitur.

Absolventinnen und Absolventen der Mittelschule und des H-Zweiges der Wirtschaftsschule können sich zur Vorbereitung auf den Eintritt in die Jahrgangsstufe 11 für den **Vorkurs** bzw. die **Vorklasse** anmelden.

Bewerberinnen und Bewerber mit mittlerem Schulabschluss können in Verbindung mit einem Berufsabschluss oder einer fünfjährigen einschlägigen Berufserfahrung die **Berufsoberschule** besuchen. Hier besteht die Möglichkeit, nach der 12. Klasse das Fachabitur und nach der 13. Klasse das Abitur zu erwerben. Angeboten werden die Ausbildungsrichtungen Technik und Wirtschaft. Die Zuordnung erfolgt nach dem erlernten Beruf.

Schülerinnen und Schüler, die sich auf den Eintritt in die 12. Klasse der BOS vorbereiten wollen, können sich für den **Vorkurs** anmelden. Bewerberinnen und Bewerber, die den mittleren Schulabschluss über den Berufsabschluss erworben haben, wird das freiwillige Vorbereitungsjahr, die so genannte **Vorklasse**, empfohlen.

Genauere Informationen über die Bildungsgänge sowie die späteren Studienmöglichkeiten erhalten Sie bei unseren **Informationsveranstaltungen**

Montag, 30. Januar 2012, 19.00 Uhr für die Fachoberschule,

Dienstag, 31. Januar 2012, 19.00 Uhr für die Berufsoberschule.

Wenn Sie sich an der Staatlichen Fachoberschule oder Berufsoberschule anmelden wollen, müssen Sie die Daten zunächst online übermitteln. Ab dem **2. März 2012** wird dazu auf der Homepage der Schule (www.fosbos-aschaffenburg.de) ein Link frei geschaltet. Nach Eingabe und elektronischer Übermittlung der Anmeldedaten ist ein Computerausdruck zu erstellen und zu unterschreiben.

Die Anmeldeunterlagen mit dem unterschriebenen Computerausdruck werden vom 05. 03. 2012 – 16. 03. 2012 (Ausschlussfrist) im Raum 135 der Staatlichen Fachoberschule und Berufsoberschule Aschaffenburg, Ottostraße 1, 1. Stock zu folgenden Zeiten entgegen genommen:
Montag bis Mittwoch, von 13.00 – 16.00 Uhr
Donnerstag, von 14.00 – 18.00 Uhr
Freitag, von 9.00 – 12.00 Uhr
Weitere Auskünfte erteilt das Sekretariat unter der Tel.-Nr. 06021/440290.

Die Deutsche Rentenversicherung Unterfranken informiert

Einstieg in die »Rente mit 67«

Die Altersgrenze für die Regelaltersrente wird ab 2012 von 65 Jahren auf 67 Jahre erhöht. Die neue Altersgrenze gilt aber nicht sofort, sondern wird für die Jahrgänge 1947 bis 1964 stufenweise angehoben, so die Regionalträger der Deutschen Rentenversicherung in Bayern.

Für die Jahrgänge 1947 bis 1958 erfolgt die Anhebung in Ein-Monats-Schritten, für die Jahrgänge 1959 bis 1963 in Zwei-Monats-Schritten.

Wer 1947 geboren wurde, kann die Regelaltersrente mit 65 Jahren und einem Monat in Anspruch nehmen. Ab Jahrgang 1964 gibt es die Regelaltersrente erst mit 67 Jahren. Für bestimmte Personengruppen gibt es auch zukünftig die Möglichkeit, bereits mit Vollendung des 65. Lebensjahres eine Rente ohne Abschlag zu erhalten. So können zum Beispiel schwerbehinderte Menschen, die 35 Versicherungsjahre haben oder Versicherte, die 45 Jahre Pflichtbeiträge und Berücksichtigungszeiten zurückgelegt haben, weiterhin mit 65 Jahren ohne Abschläge in Rente gehen.

Wer vor 65 Jahren in Rente gehen will, muss bestimmte Voraussetzungen, wie eine Mindestversicherungszeit, erfüllen und in der Regel lebenslange Abschläge in Kauf nehmen.

Weitere Informationen zu den verschiedenen Rentenarten, zum frühestmöglichen Rentenbeginn und den Hinzuverdienstregelungen gibt es beim kostenlosen Bürgertelefon unter 0800/100048088 und in allen Auskunfts- und Beratungsstellen.

Von Altersrente bis zusätzlicher Altersvorsorge – Vorträge 2012

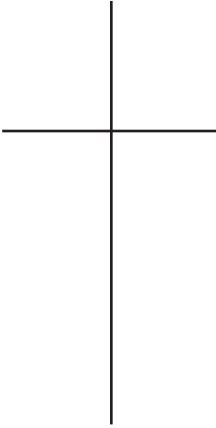
Muss ich bis 67 arbeiten? Wie hoch ist der Abschlag, wenn ich früher in Rente gehe? Was passiert, wenn ich krank werde? Wie kann ich zusätzlich für mein Alter vorsorgen? Auf diese und andere Fragen geben die Experten der Deutschen Rentenversicherung Nordbayern eine Antwort. Auch im Jahr 2012 bieten viele Auskunfts- und Beratungsstellen in ganz Franken Vorträge zu aktuellen Themen an.

Komplizierte Gesetze verständlich erklären - ein kostenloser Service der Auskunfts- und Beratungsstellen der Deutschen Rentenversicherung.

Unter www.deutsche-rentenversicherung-nordbayern.de findet man unter der Rubrik Beratung die Orte und Termine der Vorträge und Seminare. Die Anmeldung kann per E-mail oder telefonisch erfolgen.

Weitere Informationen gibt es bei allen Auskunfts- und Beratungsstellen oder am kostenlosen Bürgertelefon unter 0800/100048018.

Ende des amtlichen Teils



Die Gemeinde Johannesberg trauert um

Herrn Manfred Henß

Der Verstorbene gehörte von 1978 bis 1990 dem Gemeinderat
der Gemeinde Johannesberg an.

Wir werden ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.

Peter Zenglein
1. Bürgermeister

Die Mitglieder des
Gemeinderates Johannesberg